



Media Information

Oktober 2008

Rückblick

Die Geburtsstunde eines Weltstars – Von den Anfängen des Saab Cabrios

Mit dem einzigartigen Canopy Top-Verdeck und dem markanten „Glashaus“-Design sprengt der Saab 9-X Air Concept die gängigen Cabrio-Konventionen und verspricht zum Meilenstein im Segment der offenen Fahrzeuge zu werden – ebenso wie 25 Jahre zuvor das erste Saab Cabrio, das 1983 auf der Internationalen Automobil- ausstellung in Frankfurt seine aufsehenerregende Premiere feierte und die Automobilwelt nachhaltig beeinflussen sollte.

Vor einem Vierteljahrhundert gab es kaum Cabrios auf den Straßen, die Platz für vier Personen boten – und wenn, dann wurden sie zumeist als Zweitwagen angesehen, die bei schlechtem Wetter besser in der Garage blieben. Das Soft-Top-Cabrio von Saab sollte diese Wahrnehmung grundlegend verändern: Konzipiert als praktischer Ganzjahres-Viersitzer, war es für den Gebrauch bei jeglichen Wetterbedingungen bestimmt.

Wie der 9-X Air Concept feierte auch das erste Saab Cabrio seine Premiere als Studie. Zwar hatte sich Saab bereits zuvor als Hersteller von leistungsstarken und langlebigen Schräghecklimousinen einen Namen in der Automobilwelt gemacht, doch die wenigsten Besucher der Frankfurter IAA rechneten 1983 damit, ausgerechnet von einem Produzenten aus Schweden ein Auto für den Oben-ohne-Fahrspaß präsentiert zu bekommen. Die Überraschung war umso größer, da Saab das eigentliche Cabrio vor der Enthüllung noch unter einer Kunststoffhülle „versteckt“ hatte, die die Silhouette eines Kombis vortäuschte.



- 2 -

Die Serienversion des Saab 900 Cabriolets rollte zum ersten Mal 1985 vom Band – entwickelt, um den härtesten skandinavischen Wintern zu trotzen. Es dauerte nicht lange, bis die Kunden die robuste, zuverlässige Qualität des Autos zu schätzen wussten. Soft-Top-Fahren zu jeder Jahreszeit und dabei einen vollwertigen Viersitzer zu besitzen – wo sonst gab es dieses Ausmaß an Praxistauglichkeit im Cabrio-Segment?

Das automatische, dreilagige Stoffverdeck zeichnete sich durch extreme Haltbarkeit aus, schloss absolut dicht und war damit uneingeschränkt wetterfest. Anstatt eines konventionellen Plexiglasfensters, das für Risse anfällig ist und leicht beschlägt, verfügte das Saab Cabrio schon damals über eine beheizbare Heckscheibe aus Glas. Heute führt der 9-X Air die Verdeck-Konstruktion mit dem Canopy Top noch einen Schritt weiter: Die Scheibe ist völlig unabhängig vom Dach und bleibt auch bei offenem Verdeck in Ihrer Position. So sorgt sie für mehr Komfort, indem sie die Passagiere vor unangenehmen Windverwirbelungen schützt.

Da ein Faltdach an die Karosserieform einer Limousine angepasst werden musste, zeichneten sich die meisten Cabriolets vor 25 Jahren nicht gerade durch eine harmonische Linienführung aus. Anders das Saab Cabrio: Es vermittelte von Beginn an den Eindruck eines eigenständigen Modells (und nicht den eines Limousinen-Ablegers) und begeisterte mit seinem Design in gleichem Maße bei geöffnetem wie bei geschlossenem Verdeck – ein weiteres entscheidendes Merkmal, das auch das charakteristische Styling des neuen 9-X Air Concept bestimmt.

Internationaler Erfolg dank Praxistauglichkeit und unverwechselbarem Design

Das erste Saab 900 Cabrio war ein voller Erfolg – zu jeder Jahreszeit. Dies unterstrichen auch die hohen Verkaufszahlen in Märkten wie Großbritannien, wo ein Cabrio die meiste Zeit mit geschlossenem Dach und aufgedrehter Heizung unterwegs ist.

Bei allen drei Modellgenerationen nahm der Absatz des Saab Cabrios von Mal zu Mal zu. Von 1987 bis 1993 wurden fast 49.000 offene Saab 900 verkauft, im Durchschnitt 7.000 Stück pro Jahr, was 14 Prozent der gesamten Saab 900-



Produktion ausmachte. Die nächste Generation wurde ein noch größerer Erfolg: 140.500 Einheiten weltweit zwischen 1994 und 2002, ein jährlicher Durchschnitt von mehr als 15.500 Cabrios, 24 Prozent der Saab 900/9-3-Produktion. Bis heute bleibt das aktuelle Cabrio-Modell ein Dauerbrenner bei den Kunden: Jährlich setzt Saab über 16.000 Autos für den offenen Fahrspaß ab, so dass von 2003 bis 2007 mehr als 64.500 9-3 Cabrios produziert und verkauft werden konnten.

Saab ist sicher nicht der Erfinder des Cabrio-Konzepts als solches. Zweifelsohne aber hat die schwedische Marke einen ebenso entscheidenden Anteil an der heutigen Popularität des Oben-ohne-Fahrens wie es an der Verbreitung der Turbo-Technologie der Fall war. Nicht zuletzt wegen der Vorreiterrolle von Saab und aufgrund des großen Erfolgs des typisch skandinavischen Cabrios haben zahlreiche Hersteller dieses Fahrzeugsegment überhaupt erst betreten. Mittlerweile gibt es kaum noch einen Automobilproduzenten, der kein offenes Modell im Portfolio hat. Heute, 25 Jahre nach der Saab Cabrio-Premiere, zeigt der 9-X Air Concept, wie Saab in Zukunft seine Führungsrolle bei der Weiterentwicklung vollwertiger Ganzjahres-Viersitzer-Cabrios definiert.

--- 0 0 0 ---

Das Saab Cabrio in Zahlen

Saab hat bis heute weltweit mehr als eine Viertelmillion Cabrios verkauft.

Hier 10 wissenswerte Fakten zum aktuellen Modell:

0 ... Roboter kommen bei der Produktion im österreichischen Werk Magna Steyr zum Einsatz. Das 9-3 Cabrio wird dort von der 750 Arbeiter starken Belegschaft komplett per Hand gebaut.

6 ... bewegliche Querträger werden zur Befestigung des Soft-Tops verwendet, so dass das Verdeck straff sitzt und nicht durchhängt.



7 ... Hydraulikzylinder sorgen für 4 verschiedene Bewegungsabläufe des Soft-Tops.

21 Grad ... beträgt die ideale Sitzlehnen-Neigung für den optimalen Komfort auf den Rücksitzen. Diese Anforderung erfüllt das Saab 9-3 Cabrio trotz der Notwendigkeit, das Verdeck im Heck platzsparend unterbringen zu müssen.

26 Meter ... lang sind die im Dachsystem verlaufenden Hydraulikschläuche.

99,999 % ... beträgt der Genauigkeitsgrad, den der Schließmechanismus eines Soft-Tops erfüllen muss. Das Dach muss dabei eine Distanz von mehr als zwei Metern zwischen Kofferraum und Windschutzscheibe überspannen und perfekt mit den beiden Arretierungen am Windschutzscheibenrahmen abschließen.

140 bar ... benötigt das faltverdeck an hydraulischem Druck für seinen Mechanismus – 56 Mal so viel wie der normale Reifenluftdruck.

181 ... bewegliche Komponenten im Soft-Top werden von einem Mikro-Prozessor kontrolliert. Die Hauptstruktur inklusive des vorderen Querholmes wird aus Magnesium hergestellt, um Gewicht einzusparen.

1.500 Liter ... Wasser werden in einer speziellen Halle im Fertigungswerk Magna Steyr über das Cabrio-Dach gesprüht, um es auf seine Wetterfestigkeit zu prüfen.

3.500 Kilogramm ... bzw. mehr als das Zweifache des Fahrzeuggewichts können Windschutzscheibenrahmen und A-Säulen verkraften. Auf diese Weise bietet das Cabrio den notwendigen Schutz im Falle eines Überschlags und garantiert zugleich Verwindungssteifigkeit.

Mehr Informationen zu Saab und seinen Produkten finden Sie auf der Saab Media Site

<http://media.saab.com>

Rückfragehinweis:

Josef Ulrich



- 5 -

Manager Public Relations

Tel: +43 1 28877 325

Mobil: +43 664 3510365

josef.ulrich@gm.com